

Anlage 5 (vom Anlagenerrichter auszufüllen)
Inbetriebsetzungsprotokoll –
Erzeugungsanlagen Niederspannung



Anlagenanschrift

Vorname, Name _____
Straße, Hausnummer _____
PLZ, Ort _____

Anlagenerrichter
(Elektrofachbetrieb)

Firma _____
Anschrift _____
Telefon, E-Mail _____

Erzeugungsanlage

max. Scheinleistung S_{Amax} _____ kVA max. Wirkleistung P_{Amax} _____ kW
Modulleistung/Generatorleistung P_{AGen} (für Einspeisevergütung maßgebend) _____ kWp

- Ausgefüllter Inbetriebsetzungsauftrag vorhanden?
- Übereinstimmung des ausgefüllten Datenblattes EEG2 mit dem Anlagenaufbau?
- Abrechnungsmessung: Vorprüfung + Inbetriebsetzungsprüfung erfolgt?
- Konformitätsnachweis für Erzeugungseinheiten vorhanden?
- Konformitätsnachweis für den NA-Schutz vorhanden?
- Eingestellter Wert für den Spannungssteigerungsschutz $U > \quad \text{_____} \quad U_n$
- Auslösetest „Zentraler NA-Schutz – Kuppelschalter“ erfolgreich durchgeführt?
- Technische Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung vorhanden und funktionstüchtig?
 - Fernsteuerung
 - _____

Meldung Bundesnetzagentur

Eigenerzeugung wurde gemäß EEG § 16 (2) der BNA gemeldet

TF-Sperre

In der Anschlusszusage gefordert? ja nein
 Eingebaut Prüfprotokoll liegt vor

Die Erzeugungsanlage gilt im Sinne der zur Zeit gültigen DIN VDE Bestimmungen und der Unfallverhütungsvorschrift BGV A3 als abgeschlossene elektrische Betriebsstätte. Laien dürfen diese Betriebsstätte nur in Begleitung von Elektrofachkräften oder elektrisch unterwiesenen Personen betreten.

Die Erzeugungsanlage ist nach den Bedingungen der Anwendungsregel „Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ und den Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungsanlage gemäß BGV A3 § 3 und § 5 für betriebsbereit erklärt.

Die Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage erfolgte am: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift Anlagenbetreiber _____

Unterschrift Anlagenerrichter _____